

Lebensmittelüberwachungs-, Tierschutz- und
Veterinärdienst des Landes Bremen
Lötzer Str. 3
28207 Bremen

Telefon: 0421 361 15803
Telefax: 0421 361 15244
E-Mail: office@lmtvet.bremen.de

Anzeige einer Sentinelhaltung von Geflügel

Hiermit zeige ich die Haltung von Enten und/oder Gänsen zusammen mit Hühnern und/oder Puten (sog. Sentineltieren) zur Früherkennung der Einschleppung oder Verschleppung der Geflügelpest nach **§ 7 Abs. 2 und 3 der Geflügelpestverordnung an:**

Antragsteller

Name: _____ Vorname: _____
Straße: _____ Ortsteil: _____
Postleitzahl: _____ Wohnort: _____

Ort der Sentinelhaltung

(falls abweichend von den o. g. Angaben) _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

Registriernummer nach Viehverkehrsordnung:

Ich erkläre hiermit verbindlich, **entsprechend den Vorgaben der Anlage 2 zu § 7 Abs. 2 der Geflügelpestverordnung**

Tierart	Anzahl
<input type="checkbox"/> Gänse	
<input type="checkbox"/> Enten	

gem. § 7 Abs. 2 der Geflügelpest-Verordnung gemeinsam und räumlich zusammen mit folgenden Sentineltieren zu halten:

Tierart	Anzahl
<input type="checkbox"/> Hühner	
<input type="checkbox"/> Puten	

Tierhaltungsart	
<input type="checkbox"/> Freiland	
<input type="checkbox"/> Stall	<input type="checkbox"/> Wasserfläche
<input type="checkbox"/> Voliere	<input type="checkbox"/> Sonstige

Mir ist bekannt, dass ich gem. § 7 Abs. 2 Satz 6 der Geflügelpest-Verordnung jedes verendete Stück Geflügel unverzüglich virologisch auf hochpathogenes aviäres Influenzavirus (AIV) untersuchen zu lassen habe und erkläre hiermit, betroffene Tiere ohne Verzögerung folgender Untersuchungseinrichtung vorzulegen:

Lebensmittel- und Veterinärinstitut Oldenburg des Nds. Landesamtes für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit, Martin-Niemöller-Straße 2, 26133 Oldenburg,

Tel.: 0441-9713-0, Fax: 0441-9713-814, Email: Poststelle.LVI-OL@laves.niedersachsen.de

Ort/Datum

Unterschrift des Antragstellers